

04. MAI 2016

Pressemitteilung der Greiffenberger AG (WKN 589 730 / ISIN DE0005897300)

### **Greiffenberger AG: Start der Restrukturierung im Teilkonzern ABM; Personalabbau unvermeidbar**

**Marktredwitz und Augsburg, 04. Mai 2016** – Die Greiffenberger AG startet bei ihrem größten Tochterunternehmen, der ABM Greiffenberger Antriebstechnik GmbH (ABM), ein umfangreiches Restrukturierungsprogramm zur Neuausrichtung des Unternehmensbereichs Antriebstechnik. Wichtige Eckpfeiler sind eine deutliche Anpassung der Kostenstrukturen, die leider mit einem entsprechenden Personalabbau einhergeht, verbunden mit tiefgreifenden Neustrukturierungen in verschiedenen Unternehmensprozessen und nicht zuletzt neue Investitionen in die Kernkompetenzbereiche des Unternehmens speziell am Standort Marktredwitz. Heute wurde die Belegschaft von ABM im Rahmen einer Betriebsversammlung vom Vorstand der Greiffenberger AG und von der Geschäftsführung der ABM über die anstehenden Maßnahmen informiert, mit denen der Standort Marktredwitz für die Entwicklung und Produktion von Antriebslösungen dauerhaft gesichert werden soll. Um die eigenen Kostenstrukturen auf ein international wettbewerbsfähiges Niveau zu bringen und weiter zu verbessern, wird der 2013 aufgebaute zweite Produktionsstandort in Lublin (Polen) erweitert. Am Hauptsitz Marktredwitz sollen die Kernkompetenzen ausgebaut und gleichzeitig die Fertigungstiefe angepasst werden, bis hin zum verstärkten Zukauf von Komponenten.

Durch die bevorstehenden Maßnahmen sollen bis zu 120 Arbeitsplätze abgebaut werden. Die Geschäftsführung hat mit dem Betriebsrat Verhandlungen zu Interessensausgleich und Sozialplan aufgenommen. Individuelle einzelvertragliche Regelungen, die normale Fluktuation oder Altersteilzeittlösungen sollen ebenfalls genutzt werden. Marco v. Maltzan, Vorstand der Greiffenberger AG: „Wir sind uns bewusst, dass die Mitarbeiter bei ABM immer zum Unternehmen gestanden und auch seit geraumer Zeit Einbußen gegenüber dem Tarifniveau akzeptiert haben. Wir sind jetzt aber aufgefordert, alle notwendigen Schritte zu unternehmen – leider bis hin zum Personalabbau –, um die weltweite Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens zu stärken, den Standort Marktredwitz auch als Produktionsstandort dauerhaft zu sichern und den Weg für Zukunftsinvestitionen frei zu machen.“

In einer verschlankten Unternehmensstruktur mit schnellen Prozessen und wettbewerbsfähigen Margen sollen durch Investitionen in zukunftsweisende Neuentwicklungen und in Kernkompetenzen die Geschäftsfelder mobile Antriebstechnik (z. B. Gabelstapler) und Industrieanwendungen (z. B. Hebe- und Fördertechnik) ausgebaut werden. Robert Lacknermeier, Geschäftsführer der ABM Greiffenberger Antriebstechnik GmbH: „Unser Produktionsstandort in Lublin überzeugt mit höchstem Qualitätsniveau, wurde mehrfach von Kunden unterschiedlicher Branchen mit besten Ergebnissen auditiert und bietet deshalb die Möglichkeit, die Stärken von Marktredwitz mit dem polnischen Standort und einem optimierten Outsourcing zu kombinieren. Unsere Kunden dürfen sich dauerhaft darauf verlassen, dass ABM auch weiterhin ein Anbieter hochqualitativer Antriebslösungen für besonders anspruchsvolle Anwendungsfelder hinsichtlich der Energieeffizienz, der Leistungsdichte und des technologischen Anspruchs ist und bleibt.“

#### **Über die Greiffenberger AG:**

Die Greiffenberger AG mit Sitz in Marktredwitz ist eine familiengeführte Industrieholding, die die langfristige Weiterentwicklung ihrer drei Unternehmensbereiche mit insgesamt rund 1.100 Mitarbeitern vorantreibt. Die Greiffenberger-Gruppe agiert weltweit erfolgreich in technologisch anspruchsvollen Nischen dreier Wachstumsmärkte mit hoher Ertragskraft:

- Antriebstechnik: Effiziente Antriebstechnik für Unternehmen, die marktführende Lösungen entwickeln, insbesondere Industrieanwendungen, Mobile Antriebstechnik und Erneuerbare Energien
- Metallbandsägeblätter & Präzisionsbandstahl: Höchste Qualität für anspruchsvolle industrielle Anwendungen
- Kanalsanierungstechnologie: Modernste grabenlose Technologie und Rohrummantelung

Im strategischen Fokus stehen die Weiterentwicklung der Branchenkompetenzen und die Forcierung der Umwelttechnologie z.B. auf den Gebieten Kanalsanierungstechnologie, Biomasseheizungen und Windkraft. Das organische Wachstum wird durch eine zunehmende Internationalisierung in Vertrieb und Beschaffung generiert und optional durch Unternehmenszukäufe ergänzt. Seit

1986 ist das Unternehmen an der Börse notiert (WKN 589730, ISIN DE0005897300, Börsenkürzel GRF).

**Kontakt für Rückfragen:**

Greiffenberger AG

**Marco Freiherr von Maltzan**

Vorstand der Greiffenberger AG

**Thorsten Braun**

Vorstandsassistent

Eberlestraße 28

86157 Augsburg

Tel.: 0821/5212-261

Fax: 0821/5212-275

[marco.v.maltzan@greiffenberger.de](mailto:marco.v.maltzan@greiffenberger.de)

[ir@greiffenberger.de](mailto:ir@greiffenberger.de)